

# Theaterbegeisterte halb auf dem Baum und hoch zu Pferd

Nach dem Burgtheater mit «Schrecken und Liebe auf Burg Freienstein» ist das Theaterfieber geblieben. Ein Dutzend Laiendarsteller und Profis haben nun den Theaterverein pur pur rot gegründet. Mit dabei ist auch ein Pferd.

ANDREA SAILER

Das Theaterstück «Schrecken und Liebe auf Burg Freienstein», das zum 750-Jahr-Jubiläum der Burg im vergangenen August zur Aufführung gelangte, hat es in sich. Keiner der Darsteller hatte Lust, mit dem Theaterspielen aufzuhören. «Wir haben uns den ganzen Winter hindurch regelmässig getroffen», sagt Judith Stucki, die damals eine stumme Rolle als Pferd demagd übernommen hatte. Mit dabei war auch eines ihrer Pferde. «Zoé gehört zur Theatergruppe», sagt die Pferdepsychologin Stucki und lacht.

## Schwierige Regisseur-Suche

Die Laiendarsteller rund um Schauspieler Peter Müller haben den Verein pur pur rot mit Sitz in Freienstein-Teufen gegründet. Präsident der Truppe ist Gemeinderat Rolf Weber, der auch das OK des Burgfestes präsidiert hatte. Ziel des Vereins ist es, anspruchsvolles Amateurtheater zu pflegen. Als erstes Stück haben sich die Darsteller für



An der Gründungsversammlung war das Pferd nicht dabei. Anwesend waren (hinten von links): Peter Müller, Fredy Bauert, Rolf Weber, Judith Stucki, Reto Bucher; vorne Melanie Ramseyer, Silvia Schumacher und Monika Früh. (zvg)

Peter Ustinovs Stück «Halb auf dem Baum» entschieden. «Das Stück ist ernst, aber witzig und kritisch», sagt Reto Bucher, der eine Schule für Bewegungstheater absolviert. Jeder in der Theatertruppe hatte im Vorfeld ein Stück gelesen, gemeinsam wählte man Ustinov aus.

Schwierigster Teil der Arbeit war in der Folge, einen Regisseur zu finden. Denn ohne einen solchen wollten sich Müller und die ehemaligen Mitglieder der Tribühne Freienstein, Monika Früh,

Fredy Bauert, Melanie Ramseyer und Müller, nicht auf das Abenteuer Theater einlassen.

Über Burgcomic-Zeichnerin Silvia Schumacher, die sich beim neuen Verein für die Kostüme verantwortlich zeigt, lernte die Truppe Jürg C. Maier kennen. Der Regisseur ist zurzeit daran, ein altes Kino in Zürich in ein Theater umzubauen. Er liess sich für die «lustige Truppe begeistern», wie Stucki ausführt. Sie hat in ihrer Zeit als Profi-Fallschirmspringerin Erfahrun-

gen im Bereich Showbusiness sammeln können. So war sie Stuntfrau in Filmen und für Kinowerbung. Müller, Früh, Ramseyer und Bauert – die eingeschworene Theatergruppe hat in den vergangenen Jahren zahlreiche anspruchsvolle Stücke auf die Bühne gebracht – Theater mit Spannung, Humor und Tiefgang.

## Theaterstück zum 1. August

Im Mai treffen sich die Darsteller für ein Probewochenende mit Improvisationen mit Regisseur Maier, Anfang nächsten Jahres soll «Halb auf dem Baum» zur Aufführung gelangen. Gesucht sind noch zwei Darsteller (siehe Kasten).

Die Laienschauspieler mit Bühnenmeister Michael Hess haben aber schon ein zweites, früheres Projekt. Für die 1.-August-Feier auf der Burg Freienstein werden sie ein Theaterstück einstudieren.

Der Theaterverein sucht für das Stück «Halb auf dem Baum» noch zwei Darsteller. Eine kleinere sowie eine mittelgrosse Rolle sind zu vergeben. Im Mai findet ein Theaterwochenende mit Improvisationen statt. Interessierte melden sich bei Judith Stucki unter Telefon 076 339 12 20, mail@judithstucki.ch, oder bei Fredy Bauert unter Telefon 078 791 27 37, fbauert@orange-mail.ch. Interessenten für eine Passivmitgliedschaft oder Sponsoringpartner können sich beim Präsidenten Rolf Weber unter ideaneering@bluewin.ch melden.